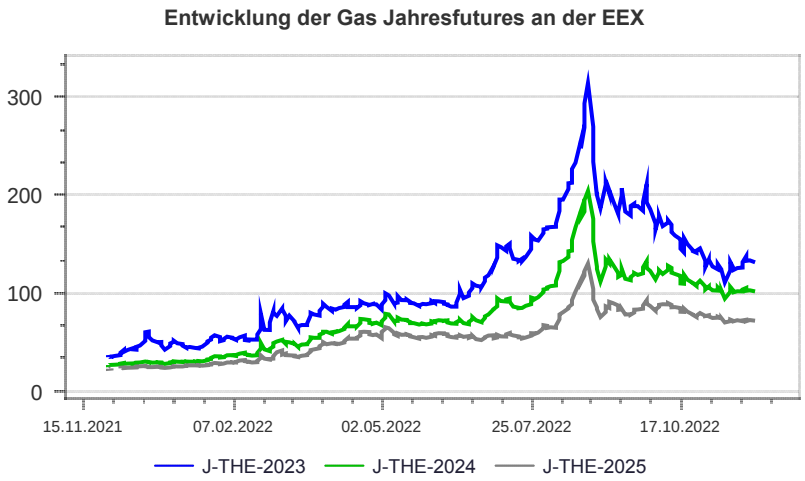
Erdgas-Marktbericht

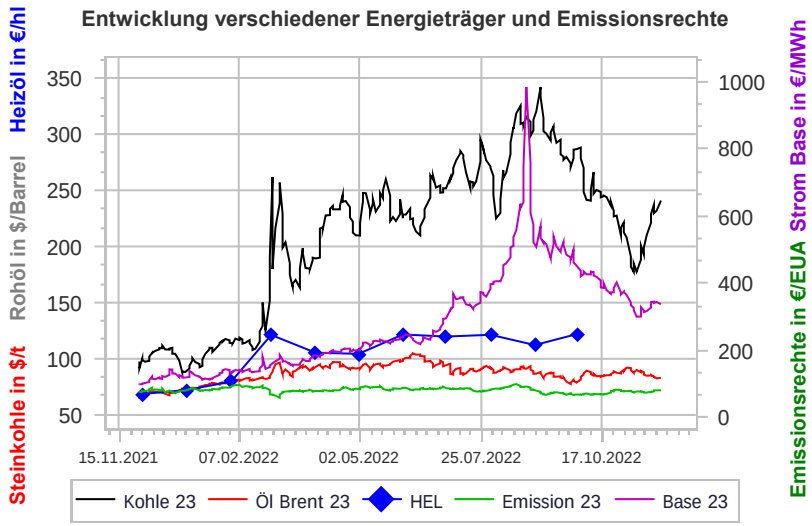
AUSGABE 29.11.2022 (KW48)



Gas-Jahresfutures EEX	THE in €/MWh	
Kalenderjahr 2023	131,244	↗
Veränderung zur Vorwoche	5,304	4,2%
Veränderung zum Vormonat	-14,349	-9,9%
Kalenderjahr 2024	101,530	→
Veränderung zur Vorwoche	0,035	0%
Veränderung zum Vormonat	-10,970	-9,8%
Kalenderjahr 2025	71,590	→
Veränderung zur Vorwoche	0,415	0,6%
Veränderung zum Vormonat	-7,810	-9,8%
European Gas Spot Index	115,413	

Die Trendpfeile geben die Einschätzung für die Entwicklung der 48. Kalenderwoche wieder

Primärenergien und CO_2-Zertifikate	Öl Brent 23 in $/Barrel (ICE)		Kohle API#2 23 in $/t (EEX)		Base 23 in €/MWh (EEX)		Emissionsrechte 23 in €/EUA (EEX)	
Stand am 29.11.2022	82,46		240,98		338,19		82,00	
Veränderung zur Vorwoche	-2,24	-2,6%	19,86	9%	9,86	3%	4,27	5,5%
Veränderung zum Vormonat	-4,58	-5,3%	13,38	5,9%	-64,81	-16,1%	-2,17	-2,6%



Aktuelle Nachrichten zu den Energiemärkten

Die Spotpreise im Day-Ahead-Handel für Strom notierten in der Berichtswoche um gut 100 € oberhalb der Vorwoche. Ursachen für diesen Preisanstieg waren im Wesentlichen witterungstechnischer Natur. Auf der einen Seite erlebten der Osten des Landes und Nachbarländer im Osten Europas einen starken Rückgang der Außentemperaturen. Gleichzeitig war die Windeinspeisung schwächer und auch die saisonal ohnehin geringe um die Mittagstunden erzielbare Solarleistung blieb hinter den Einspeisungen der Vorwoche zurück. Der Montag erreichte mit 254 €/MWh den höchsten Durchschnittspreis der Woche, wobei Stunden zwischen 14 und 17 Uhr mit über 330 € die höchsten Einzelpreise erzielten. Der Dienstag profitierte bei einem Mittelwert von 204 € von einem Frontendurchgang in den Frühstunden und zeigte auch am Nachmittag Entlastung durch Windeinspeisung. Noch etwas schwächer wurde der Mittwoch bei 178 € bewertet, bevor kühlere Luftmassen in der zweiten Wochenhälfte für Preise um 250 €/MWh mit Einzelstunden nahe 350 € am Nachmittag sorgten. Auch der im Westen des Landes windschwache und relativ milde Samstag führte aufgrund höheren Strombedarfs im Osten des Landes mit 240 €/MWh eine einem Werktag vergleichbare Preisbildung. Selbst Sonntag wurden mit 99 € gerade noch in den Frühstunden zweistellige Werte und ansonsten Stundenpreise bis über 180 € am Nachmittag beobachtet. Deutlich geringer beeinflusst durch die frischere Witterung zeigte sich der Spotmarkt für Erdgas. Zwar stiegen die Preise im Wochenverlauf am TTF an, doch von 109 € am Montag nur auf 122 € am Freitag angesichts bereits erkennbar kälterer Witterung recht moderat. An den Terminmärkten dominierten erneut die Brennstoffkosten, doch schien der seit einigen Tagen wieder ansteigende Kohlepreis sich nun zwischen 220 und 237 $/t für das Frontjahr einzupendeln. Zuwachs um mehr als 5% gab es dagegen bei den Emissionen, die zum Wochenschluss bei 82 €/MWh für das CAL23 bewertet wurden. Dadurch fand auch der Strommarkt neben den weiterhin hohen Gaspreisen seine Unterstützung und pendelte im Frontjahr Base um 345 €/MWh. [MG]

Quellen: EEX, konzerninterne Quellen, Statistisches Bundesamt

Die in diesem Marktbericht veröffentlichten Informationen sind mit eigenüblicher Sorgfalt recherchiert. Dennoch wird keine Gewähr für die Eignung für einen bestimmten Zweck, für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte sowie für eine fehlerfreie Übertragung übernommen. Der Marktkommentar gibt die persönliche Einschätzung der Verfasser wieder. Er stellt keine Empfehlung oder Aufforderung seitens des Herausgebers an den Leser dar und ersetzt insbesondere auch keine individuelle Beratung. Für Schäden haftet der Herausgeber nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit seiner Angestellten oder sonstiger Erfüllungsgehilfen. Dieser Haftungsausschluss gilt auch gegenüber gesetzlichen Vertretern, leitenden Angestellten und sonstigen Erfüllungsgehilfen des Betreibers des Marktberichtes. Die Ersatzansprüche sind auf den typischen vorhersehbaren Schaden begrenzt. Die Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Der Nutzer erwirbt keinerlei Rechte oder Lizenzen an den Inhalten. Diese werden den Nutzern ausschließlich für den eigenen Gebrauch zur Verfügung gestellt. Jede darüber hinaus gehende Nutzung, insbesondere auch eine kommerzielle Weitergabe der Informationen, ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung zulässig.